

Parking Kunstmuseum Basel

Eingeschränkter Auto- und Tramverkehr rund um das Kunstmuseum

Basel, 9. Januar 2019 – Seit Oktober 2018 laufen die Vorarbeiten für den Bau des Parking Kunstmuseum Basel rund um den St. Alban-Graben. Um für den anstehenden Bau Platz zu schaffen und die Versorgung der umliegenden Gebäude mit Strom, Gas, Wasser und Telekommunikation sicherzustellen, werden unterirdische Leitungen umgelegt. Dies hat eine Teilspernung des St. Alban-Grabens bzw. eine temporäre Sperrung der Tramhaltestelle „Kunstmuseum“ zur Folge.

Vom 14. Januar bis und mit 9. März 2019 ist der St. Alban-Graben für den Autoverkehr in Richtung Wettsteinplatz gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den Aeschenplatz. Für den Fuss- und Veloverkehr bestehen keine Einschränkungen. Rechtzeitig zur Fasnacht wird die Teilspernung aufgehoben.

Aufgrund des Werkleitungsbaus wird die Tramhaltestelle „Kunstmuseum“ zwischen dem 21. Januar, Betriebsbeginn, und 18. Februar 2019, Betriebsschluss, in beide Richtungen nicht bedient. Reisende mit Ziel Kunstmuseum werden gebeten, bei der Haltestelle „Bankverein“ aus- und einzusteigen.

Kontakt für Medien:

Martina Vogel, Tel. 061 261 55 70 oder info@parking-kunstmuseum.ch

Über das Projekt

Im Auftrag des Credit Suisse Real Estate Fund LogisticsPlus baut Implenia als Totalunternehmerin ab März 2019 bis Ende 2021 das Parking Kunstmuseum unter dem St. Alban-Graben. Das unterirdische Parkhaus wird 350 Abstellplätze in unmittelbarer Nähe zu den wichtigen Kulturinstitutionen und der bekannten Basler Einkaufsmeile Freie Strasse bieten. In Abstimmung mit dem Bau des Parkhauses erneuern der Kanton Basel-Stadt, die Basler Verkehrs-Betriebe (BVB) und IWB ab 2019 den St. Alban-Graben inklusive Tramgleise.

Informationen zum Projekt finden Sie unter www.parking-kunstmuseum.ch.